

Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Dienstag,

Nro. 270.

den 2. Oktober 1866.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: für 6 Monate franco durch die ganze Schweiz . Fr. 5. —
bei der Expedition abgeholt 4. —
" 3 " franco durch die ganze Schweiz 2. 70.
bei der Expedition abgeholt 2. —

Einrückungsgebühr: die 4spaltige Petitzeile oder deren Raum . . 8 Cts.
für Wiederholungen 6 "
Inserate von 8 Zeilen und weniger 30 "
für Wiederholungen 18 "

Inserate, welche Abends vor 5 Uhr abgegeben werden, erscheinen den folgenden Tag. Für die Sonnabend-Nummer sind die Inserate vor 12 Uhr Mittags abzugeben.

Berechnung in Luzern.

Den 1. Oktober:
Dr. Fürsprech Josef Karl Zuehlke von Luzern
mit Jgfr. Maria Fleury von Hohentrain.

Getauft in Luzern.

Den 29. September:
Johann Nikolaus, ein Knabe des Hrn. Nikl. Staffelsbach, Schneider, von Knutwil.
Mojisa, ein Mädchen des Jost Bürkli, Tagelöhner, von Entlebuch.

In der evangelisch-reformirten Gemeinde:

Den 30. September:
Augusta Ottilie Rosette Karolina, ein Mädchen des Hrn. Jul. Fort-Coraggioni von Mürnbach.
Katharina Wilhelmine, ein Mädchen des Hrn. Jakob Esli von Fischenthal, St. Zürich.

Anzeigen.

5853¹] Die Einschreibung für die Knabenschulen der Stadt Luzern muß (wegen Verlängerung der Ausstellung im neuen Schulhause) im Schulhause am Sternplatz stattfinden. Hinsichtlich der Zeit wird keine Veränderung getroffen.
Der Präsident der Schulkommission der Stadt Luzern.

Steigerung.

5804¹] Mittwoch den 3. Oktober 1866 — Anfang Vormittags 9 Uhr — werden auf der Werschlaube zu Luzern unter städtischer Aufsicht gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert:
Möbel, Tableaux, Uhren, Tuch- und Ellenwaaren, erdene und Glasgeschirre; Spezereiwaaren, Cigarren, Schnupf- und Rauchtabak; Seife; ein Fergbant, Dellasten, Kisten, Fässer, 1 Firmatfel u. a. m.

Fahrabssteigerung.

Mit gehöriger Bewilligung und unter amtlicher Aufsicht läßt Hr. Alt-Gemeindecammann Kaver Widmer auf dem hintern Hallenhof zu Chillon Mittwoch und Donnerstag den 10. und 11. Oktober nächsthin, von Morgens 8 Uhr an, einer öffentlichen und freiwilligen Steigerung aussetzen:

2 Pferde, 12 gute Milchkühe, 1 Guftri, 1 Mastschwein, 2 aufgerüstete Leiterwagen, ein Brudewagen, 1 kleines Leiterwägelchen, 1 Karren, 1 Gullenstande sammt Wagen, 1 aufgerüsteten und 1 leeren Pflug, mehrere eiserne und hölzerne Eggen, 1 Kornwalze, 4 Stoßbähren, 1 Orienmaschine, 3 Gullenpumpen, eine Wanne, mehrere Schlitzen, Deichsel- und Aderwaagen, 2 Deichsel- und verschiedenes anderes Pferdgeschirr, 1 Sattel, 1 Chaisengeschirr, mehrere Joche sammt Stride und Hintergeschirr, 4 Rühgeschellen, 1 Kornrülle sammt Zubehörs, 7 Reifchen, Traggelchirre und Mofleitern, mehrere Standen, Flegel, Sensen, Sichel, Gabeln, Rechen, Hauen, Schaufeln, Aerte, Beiler, Gertel, Körbe, Grabhaken, Zweispitz, Hühner, Äpfi, Eisenhägel, Reiter, Garten, Seile, Spannstride, 1 eiserner Radfuß, 1 Fußwinde, 1 Hobelbank, Wald- und Spanndegen, 1 Sprenggeschirr, zirka 30 Saum Faß, eine Anzahl Branntweinflaschen, 2 Brennhäfen sammt Standli, 2 Dreterwaagen sammt Gewicht, 2 Milchbrennen mit Eimer, 2 Kupfer- und 1 Eisenhaufen, 2 Kupfer- und 2 Eisenpfannen, 2 Kupferüber, verschiedenes erdene Geschirr, Melchtern, Schimmer und Körbe, 1 Badmulle;

3 aufgerüstete Betten, 2 Kantränge, mehrere Kästen, Genterli, Sessel und Stabellen, drei Tische, 1 Stockuhr, 1 Wanduhr, ein Duantum Nessel, zirka 40 Klasten buchene Spalten, zirka 2000 Staudenburden, zirka 35 gebohrte Deichsel, nebst noch vielen hier nicht benannten Haus-, Fuhr- und Feldgeräthschaften.
Die Gebwaare, Wagen und Feldgeräthschaften werden am ersten, das Holz- und die übrigen Gegenstände dagegen am zweiten Ganttage an Steigerung gebracht.
Es wird ein annehmbarer Zahlungsstermin gestattet.
Kaufsliebhaber werden freundlichst eingeladen.
Chillon, den 28. September 1866.
Pr. Gemeinderathskanzlei,
5863¹] K. Mattmann, Gmdschreiber.

5862¹] **Bekanntmachung.**
Ortsbürgerversammlung in Horw
Sonntag den 14. Oktober 1866 nach dem vor-
mittägigen Gottesdienste.

Verhandlungsgegenstände:

1. Rapport betreffend Ankauf der Eiegen-
schaft befuß Gründung einer Waisen-
anstalt;
2. Kenntnißnahme einer Regierungserkennt-
niß bezüglich Inanspruchnahme des Ar-
menfonds etc.;
3. Beschlußfassung über weitere Anordnun-
gen in obiger Angelegenheit.

Aus Auftrag:
Die Gemeinderathskanzlei.

Anzeige.

5809¹] Die Schützen-gesellschaft von Wohlhausen hält ihr dießjähriges **Auschießen**, im Ver-
trage von zirka 600 Fr., den 11., 12. und 13. Nov. 1866, was den geehrten Herrn Schützen zur vorläufigen Nachricht dient.
Wohlhausen, Ende September 1866.
Der Schützenrath.

Regelschießen

bei Hrn. Widmer im Obergrund.

Sonntag den 30. September und Diens-
tag den 2. Oktober werden daselbst ein Schaf
und mehrere andere Gaben im Werthe von
45 Fr. ausgesetzt.

Liebhaber ladet freundschaftlich ein
5273¹] Der Gastgeber.

Dienstag den 2. Okt. wird im **Vitalus in Kriens** **Tanz** abgehal-
ten, wozu höflichst einladet
5296¹] J. Brun, Wirth.

5824¹] **Tanz**
in der
Wirthschaft zum Köppli in Horw,
Dienstag den 2. Oktober 1866,
Musik von Lampart & Comp.,
wozu sich bestens einladet
J. Weingartner, Wirth.

Blumenkübel!!
verschiedener Größe sind billig zu haben bei
5275¹] Seggeli, Rädermeister, Luzern.

5840]

Ausstellung

Produkten des Obst- und Weinbaues,

veranstaltet vom

Schweizerischen Obst- und Weinbau-Verein,

in Verbindung mit dem Luzerner Bauernverein, Sonntag den 30. September und Montag und Dienstag den 1. und 2. Oktober von Vormittags 10 Uhr bis Abends und Mittwoch den 3. Oktober von Morgens 8 Uhr bis Abends 4 Uhr im neuen Schulhause am Hirschengraben. — Eintrittspreis 40 Cts.

5859]

Auf dem Güttsch

Dienstag den 2. Oktober

Musik- und Gesangs-Produktion
der Familie Gerold aus Nassau.

Anfang Nachmittags 2 Uhr.

Hiezu ladet ergebenst ein

W. Wyffler, Wirth.

Abends 7 1/2 Uhr im „Rosengarten“,

wozu höflichst einladet

Michel, Bierbrauer.

5860]

Café zur Krone.

Dienstag den 2. Oktober

Kunst-Vorstellung

in der höhern Salon-Magie ohne Apparate,

ausgeführt von dem rühmlichst bekannten Escamateur

G. M. König.

Anfang 7 1/2 Uhr,

5812¹] Dienstag den 2. Oktober (St. Leodegarstag)

Tanz zur Linde in Kriens

mit Musik von Ribary & Comp.,

wofür sich höflichst empfiehlt

Anton Küßli, Wirth.

Im Gasthof zum Adler im großen Saale
wird eine große Auswahl

Delgemälde

in prachtvollen Rahmen wegen Aufgabe des Geschäftes um einen stan-
nend billigen Preis verkauft, wozu seine ergebenste Einladung macht
V. Czeslawsky aus Wien.

Für Aechtheit der richtigen Delgemälde, aus freier Hand gemalt,
wird garantirt.

5851¹] Aufenthalt nur 14 Tage.

Vorläufige Anzeige.

D. H. Daniel aus Berlin wird sein großes Lager von
Damen-Mänteln und Jaden Mittwoch den 3. Oktober
im Theater-Foyer
eröffnen. [5841